

Amt Stralendorf

Dorfstraße 30
19073 Stralendorf



Niederschrift öffentliche / nichtöffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Wittenförden

Sitzungstermin:	Montag, 26.02.2007
Sitzungsbeginn:	19:30 Uhr
Sitzungsende:	21:00 Uhr
Ort, Raum:	Wittenförden - Gemeindehaus, Zum Weiher 1 a

Anwesend sind:

Bürgermeister

Herr Manfred Bosselmann

Gemeindevertreter

Frau Marita Eberhardt

Frau Maria Foltele

Herr Tiberius Hahn

Frau Ingelore Hinz

Herr Ralph Nemitz

Herr Wieslaw Podsiadlikowski

Herr Dr. Daniel Pracht

Frau Renate Reichhelm

Herr Horst Röpert

Herr Robert Schneekluth

Herr Bodo Wissel

Entschuldigt fehlen:

Gemeindevertreter

Frau Astrid Koriller

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Genehmigung der Tagesordnung / Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 3 Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 11.12.2006
- 4 Einwohnerfragestunde gemäß § 17 Abs. 1 KV M-V
- 5 Informationen des Bürgermeisters
- 6 7. Änderung B-Plan Nr. 4 "Woltersmoor" der Gemeinde Wittenförden
Hier: Entwurfs- und Auslegungsbeschluss
Vorlage: 2007/WIT/226
- 7 Satzung der Gemeinde Wittenförden über die Erhebung von Verwaltungskosten
Vorlage: 2007/WIT/225
- 8 Neuwahl eines sachkundigen Einwohners für den Gemeindeentwicklungsausschuss
- 9 Planungsauftrag für das betreute Wohnen

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 **Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit**
Der Bürgermeister begrüßt die Anwesenden und stellt mit 11 von 13 Gemeindevertretern später im Tagesordnungspunkt 6 mit 12 von 13 Gemeindevertretern die Beschlussfähigkeit fest.

zu 2 **Genehmigung der Tagesordnung / Änderungsanträge zur Tagesordnung**
Die Tagesordnung wird wie in diesem Protokoll angeführt bestätigt.

Änderungsvorschläge:

Es wird vorgeschlagen, dass der nichtöffentliche Teil der Tagesordnungspunkte 8 und 9 zum öffentlichen Teil der Tagesordnung umgestaltet werden.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:	13
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	11
Davon stimmberechtigt:	11
Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0
Stimmenenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0

Die Empfehlung, dass die Neuwahl eines sachkundigen Einwohners für den Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Umweltschutz der Gemeinde Wittenförden vom Tagesordnungspunkt 9 in den Tagesordnungspunkt 8 verschoben wird und der Tagesordnungspunkt 8 Planungsauftrag für das betreute Wohnen im Tagesordnungspunkt 9 festgesetzt wird, wird wie folgt abgestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:	13
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	11
Davon stimmberechtigt:	11
Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	2
Stimmenenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0

Herr Nemitz bittet um die Berichtigung des Tagesordnungspunktes 8.
Neuwahl eines sachkundigen Einwohners für den Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Umweltschutz der Gemeinde Wittenförden.

zu 3 **Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 11.12.2006**
Die Änderung der Sitzungsniederschrift vom 11.12.2006 im Tagesordnungspunkt 4 Einwohnerfragestunde wird durch Herrn Nemitz vorgenommen.
Hierzu soll eine Postwurfsendung für alle Einwohner der Gemeinde Wittenförden erstellt

werden, in der über die Vorkommnisse informiert wird und der Ansprechpartner und dessen Telefon Nr. enthalten ist, der im Bedarfsfall angerufen werden kann.

Herr Wissel bittet um die Korrektur des Tagesordnungspunktes 5 Informationen des Bürgermeisters der Sitzungsniederschrift vom 11.12.2006.
Die Lindenallee und die Seestraße wurden saniert.

Die Sitzungsniederschrift vom 11.12.2006 in Tagesordnungspunkt 6 Nachwahl eines sachkundigen Einwohners wird durch Herrn Dr. Pracht berichtet.
Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, dass Frau Anette Müller als sachkundiger Einwohner in den Ausschuss für Schule, Soziales, Jugend, Kultur und Sport gewählt wird.

Mit den Änderungen wird die Sitzungsniederschrift vom 11.12.2006 bestätigt.

zu 4

Einwohnerfragestunde gemäß § 17 Abs. 1 KV M-V

Frau Reichhelm fragt an, ob die Postwurfsendung an alle Einwohner der Gemeinde Wittenförden verteilt wurde.

Hierzu gibt Herr Bosselmann bekannt, dass diese Aktion noch nicht erfolgt ist.

Es wird angefragt, ob ein neuer Jugendclubleiter eingestellt wird.

Auf Grund der erfolgten Abmahnung und der Kündigungsandrohung an den Jugendclubleiter Herrn Pilop wird eine erhebliche Verbesserung erkennbar und dem zufolge bleibt Herr Pilop weiterhin als Jugendclubleiter für 30 Stunden die Woche (von 15-21Uhr je nach Bedarf) tätig.

Hinsichtlich der künftigen Aktivitäten im Jugendclub werden Trainer gesucht.

Herr Hahn berichtet, dass ein Vater deren Tochter den Jugendclub besucht, den Weg zum Jugendclub für zu weit empfindet und dem zufolge eine Anfrage geschrieben hat, mit der Bitte um Rückantwort.

- Wie kommen die Jugendlichen nach Hof Wandrum zum Jugendclub?

Herr Hahn gibt bekannt, dass die Jugendlichen untereinander Fahrgemeinschaften bilden oder auch bei Schwierigkeiten vom Jugendclubleiter abgeholt werden.

- Warum wurde in Hof Wandrum der Jugendclub erbaut?

Der Jugendclub wurde auf Grund der günstigen Existenz erstellt.

Durch Herrn Hahn wurde die Antwort in einem Schreiben Herrn Bruckert zugestellt.

Herr Dr. Pracht sprach den Stand der Außenschießanlage an.

Hierzu informiert Herr Hahn, dass Beschäftigungen (sportliche Aktivitäten) im Jugendclub angeboten werden sollen. Die Schützenvereinsmitglieder und der Vertreter vom Jugendclub äußerten den Wunsch einer Schießanlage. Hierzu wurde der Landessportbund befragt, ob die Chance besteht den Schießsport zu fördern oder diese im Rahmen der Möglichkeit zu errichten. Vom Landessportbund werden derzeit Angebote und Empfehlungen erwartet.

Nachdem die Gestaltungsart dieses Projektes angesprochen wurde, verdeutlicht Herr Bosselmann, dass man die Grundzüge dieses Konzeptes aus bestimmten Materialien erzielen kann (z.B. Der Scheunenabriss im Frühjahr aus dem man Bauholz und Ziegelsteine gewinnt).

Die baulich Planung und die Baugenehmigung werden in die Wege geleitet.

Herr Dr. Pracht erkundigt sich nach dem Stand der Sporthalle der Grundschule.

Herr Wissel erklärt, dass der Antrag auf Fördergelder zur Zeit nicht weiter bearbeitet wird, weil das Kultusministerium derzeit andere Prüfaufträge bearbeitet.

Bei der Gesamtauförderung besteht ein 90 %iger Zuschuss.

Herr Goethel fragt an, ob eine Straßensanierung zwischen Hof Wandrum und Neu Wandrum geplant ist.
Hierzu gibt Herr Bosselmann bekannt, dass eine übliche Sanierungsmaßnahme im Rahmen der normalen Straßenerhaltung (aber kein Straßenbau) geplant ist.

zu 5

Informationen des Bürgermeisters

Klassenstärke

Herr Dr. Pracht wurde von Frau Koriller beauftragt bei Abwesenheit Ihrer Person, die Auskunft über die Klassenstärke freizugeben.
Hierzu berichtet Herr Dr. Pracht, dass 29 Anmeldungen vorliegen und somit im August eine Teilung der ersten Klasse vorgenommen wird.

Fußgängerüberweg

Herr Bosselmann gibt bekannt, dass nachdem die Ausschreibungsergebnisse ersichtlich sind, der Fußgängerüberweg über den Großen Hansberg gebaut wird.
Dieser soll aufgepflastert und gut beleuchtet werden, damit Kinder und Erwachsene sicher die Straße überqueren können.

Lärmschutz

Herr Bosselmann informiert über die Anschaffung eines stationären Lärmpegelmessgerätes, das fest im Saal installiert und so justiert wird, dass bei Überschreiten eines vorgegebenen Schalldruckpegels, eine rote Lampe aufleuchtet.
Derartige Geräte werden unter dem Namen „Soundear“ von der Firma Brüel & Kjaer vertrieben. Der Bürgermeister kümmert sich um die Beschaffung.

zu 6

7. Änderung B-Plan Nr. 4 "Woltersmoor" der Gemeinde Wittenförden

Hier: Entwurfs- und Auslegungsbeschluss

Vorlage: 2007/WIT/226

Sach- und Rechtslage:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Wittenförden hat den Aufstellungsbeschluss für die 7. Änderung des Bebauungsplans Nr. 4 „Woltersmoor“ gefasst. Entsprechend den Vorschriften des Baugesetzbuches wurde die vorgezogene Öffentlichkeitsbeteiligung durchgeführt.

Die eingegangenen Stellungnahmen wurden ausgewertet und bei der Erstellung des Entwurfs der 7. Änderung des Bebauungsplans Nr. 4 „Woltersmoor“ und seiner Begründung entsprechend berücksichtigt.

Beschlussvorschlag:

1. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Wittenförden beschließt den Entwurf der 7. Änderung des Bebauungsplans Nr. 4 „Woltersmoor“ einschließlich der Begründung. Der Entwurf liegt als Anlage bei.
2. Die Gemeindevertretung beschließt die öffentliche Auslegung des Entwurfs der 7. Änderung des Bebauungsplans Nr. 4 „Woltersmoor“ einschl. der Begründung mit Umweltbericht und der wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen.
3. Parallel sind die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange zu beteiligen.

Bemerkungen

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung des Landes M-V waren keine/folgende Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:
Davon stimmberechtigt:
Ja-Stimmen:
Nein-Stimmen:
Stimmenenthaltungen:
Ungültige Stimmen:

Herr Dr. Pracht bittet darum, dass die Beschlussvorlage 2007/WIT/226
7. Änderung B-Plan Nr. 4 „Woltersmoor“ der Gemeinde Wittenförden in die nächste Gemeindevertretersitzung der Gemeinde Wittenförden vertagt wird.
Ebenso wird erwartet, dass die Bauamtsleiterin Frau Thede zur nächsten Gemeindevertretersitzung Wittenförden zu diesem Tagesordnungspunkt eingeladen wird.

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:	13
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	11
Davon stimmberechtigt:	11
Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0
Stimmenenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0

zu 7

Satzung der Gemeinde Wittenförden über die Erhebung von Verwaltungskosten Vorlage: 2007/WIT/225

Sach- und Rechtslage:

In der Sitzung vom 11.12.2006 hat die Gemeinde Wittenförden die 1. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung beschlossen.

Ziel der Änderung war es, die Zuständigkeit der §§ 62 und 67 der Landesbauordnung auf den Hauptausschuss zu übertragen.

Um für diese Leistungen von den Antragstellern eine Gebühr für die Bearbeitung fordern zu können, ist der Erlass einer Satzung über die Gebührenerhebung notwendig.

Das Amt hat den Gemeinden 2 Entwürfe zugearbeitet, die sich zur Zeit zur Abstimmung bei der Kommunalaufsicht befinden.

Eine Kalkulation der Gebühren ist zur Zeit nicht möglich, da keine Zahlen über den Bearbeitungsaufwand vorliegen.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt:

- a) Die Satzung der Gemeinde Wittenförden über die Erhebung von Verwaltungskosten
(Entwurf I).

oder

- b) Die Satzung der Gemeinde Wittenförden über die Erhebung von Verwaltungsgebühren im eigenen Wirkungskreis

(Verwaltungsgebührensatzung) (Entwurf II).

Bemerkungen

Die aus verwaltungstechnischen Gründen nicht beigefügten beschlussbegründenden Unterlagen sind, nach vorheriger Anmeldung, während der Dienstzeit der Amtsverwaltung bei dem zuständigen Sachbearbeiter einzusehen.

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung des Landes M-V waren keine/folgende Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis für den Entwurf II wurde sich entschieden

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:	13
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	12
Davon stimmberechtigt:	12
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Stimmenenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0

zu 8

Neuwahl eines sachkundigen Einwohners für den Gemeindeentwicklungsausschuss

Herr Norbert Frank, Hasengrund 8 in 19073 Wittenförden erklärt schriftlich am 22.01.2007, dass er sein Mandat als sachkundiger Einwohner des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Umweltschutz der Gemeinde Wittenförden mit sofortiger Wirkung niederlegt.

Als neues Mitglied in dem Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Umweltschutz wird Herr Lutz Goethel, Gärtnerei Straße 6a in 19073 Wittenförden vorgeschlagen.

Das Einverständnis von Herrn Goethel liegt vor.

Die Gemeindevertretung beschließt mit zehn Ja-Stimmen und einer Enthaltung, dass Herr Lutz Goethel als sachkundiger Einwohner für den Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Umweltschutz gewählt wird.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:	13
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	12
Davon stimmberechtigt:	11
Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Stimmenenthaltungen:	1 ? (2)
Ungültige Stimmen:	0

zu 9

Planungsauftrag für das betreute Wohnen

Herr Wissel ist bei der Beratung und Abstimmung dieses Tagesordnungspunktes auf Grund der Befangenheit ausgeschlossen.

Es wird informiert, dass die alte Schule zum Alters gerechten Wohnen umgebaut wird. Hierfür liegen vom Architektenbüro Hartung und Partner für die Gemeinde Wittenförden Angebote vor.

Aufgrund der guten Zusammenarbeit und des Erfahrungswertes auf diesem Gebiet erhielt

Hartung und Partner den Auftrag.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:	13
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	12
Davon stimmberechtigt:	11
Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Stimmenenthaltungen:	2
Ungültige Stimmen:	0

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzender

Schriftführer